

Die Steinhäuser der Mani und ihre Bewohner trotzen früher Piraten, Feinden und Räubern. Heute finden PaddlerInnen dort urige Tavernen und schicke Hotels.



Griechenland Seekajak Advanced Kalamata – Kap Tainaron.

Griechenland Seekajak Einsteiger „Explore Messinia“



Glasklares Wasser und von Plastik keine Spur: Das griechische Meer glänzt einfach überall in seinem endlos tiefem Blau.

Seekajak: Süd-Peloponnes/Griechenland – Messinien und Mani

Seekajaktouren und Hotel-Luxus, geht das?

von Norbert Blank, See-Kajak-Touren by www.Global-Kayak.com

„O dieses Licht“ (Johannes Gaitanides)
 „Ach dieses Licht“ (Erhart Kästner)

Schon die beiden Schriftsteller waren der Tiefe des griechischen Lichtes verfallen. Dieses unendlich erscheinende Blau des Meeres lässt den Paddler in seinem Seekajak immer wieder inne halten und gebannt aufs Wasser starren. Die Sicht bis zum Grund des ägäischen Meeres wird nur durch die regelmäßigen Wassertropfen gestört, die vom Paddelblatt auf die makellose Oberfläche des unendlichen Nass tropfen. Was heißt da gestört – ein Kunstwerk, ein sich stetig wandelndes Gemälde geometrischer Formen, Farben und Spiegelungen entsteht so hinter der Bugspitze des orangefarbenen Seekajaks.

NEU ADRIA

Lettmann

Lettmann GmbH
 Franz-Haniel-Straße 53
 47443 Moers

+49 (0) 28 41 / 99 92 89 - 0
 +49 (0) 28 41 / 99 92 89 - 9

info@lettmann.de
 www.lettmann.de

@lettmannmbh
 lettmann-gmbh

ADRIA
 Die Neue von Lettmann.
 Kurz, komfortabel & unkompliziert.
 Jetzt testen!

www.lettmann.de



Nach sechs Tagen entlang der Küste der Mani erreichen die PaddlerInnen ihr Ziel: Das Kap Tainaron, den zweit südlichsten Punkt Europas.

Die eindringliche Stimme aus der Frontluke holt den Poeten im Paddler in die grausame Realität zurück: „Papa, wo ist meine Wasserflasche? Ich hab Durst.“ Selbst im späten Oktober noch brennt die griechische Sonne heiß vom Himmel. Die Wasserflasche für Emilia ist schnell gefunden und zufrieden paddeln wir weiter in Richtung der kleinen Ortschaft Stoupa. Hier, am mittleren Süd-„Zipfel“ des Peloponnes, wo die Olivenhaine in die raue Berglandschaft der Mani übergehen, wird bewusst, das Griechenland mehr Ägäis ist als Griechenland: Drei Viertel seiner Hoheitsfläche entfallen auf die See. Trotz der endlosen und endlos schönen Küstenkilometer beschränken wir uns mit den Kids auf die kurzen, einfachen Etappen mit vielen Zwischenstopps. Die sind auf der Küstenstrecke von der Handelsmetro-

pole Kalamata ans Cap Tainaron, dem zweit südlichsten Punkt Europas, so vielfältig wie Griechenland selbst: Einsame Buchten und bizarre Felsformen wechseln mit Minihäfen und belebten Tavernen.

GATZ 3 - 2 - 1 der ROYALEX-Countdown
 Made in KÖLN / Germany Lauf! Nur noch begrenzte Auswahl!
 Infotelefon 0221-96447700
 www.GATZ-KANUS.de Katalog online & im Shop.
 Canadier-Kajaks-Paddel-Zubehör

Der Dorfpope und die Männer im Kafenion von Agios Nikolaos staunen nicht schlecht, als wir zu einem „Greek Coffee“ hier anlegen. Die Kinder werden gleich mit „Karamelitzas“, den süßen Bonbons versorgt, wäh-

rend wir die müden Beine in die Länge strecken. „Ob wir in Stoupa auch in der „Kalogria Bucht“ angelegt haben?“ fragen sie uns. An dem (im Hochsommer völlig überfüllten) Sandstrand soll der berühmte, griechische

Schriftsteller Nikos Kazantzakis sein Werk „Alexis Zorbas“ geschrieben haben. Der mit: „I had a wife, a house, children – everything. The full catastrophe!“ Kultur und Geschichte holt hier selbst Marathon verses-

Für einen Stopp zum Sonnen, Schwimmen und Schnorcheln findet sich immer der passende Strand.



Der malerische Hafen von Agios Nikolaos mit seinen typischen „Kafenion“ lädt zu einem „Griechischen Cafe“ ein.





Dank Fahrzeugbegleitung am Ufer können müde PaddlerInnen (oder deren Kids) auf Wunsch in der nächsten Bucht ins Auto wechseln.

sene Paddler an jeder Ecke ein. Die Kinder kommen beim Sandburgenbauen, Steine werfen, Baden, Schnorcheln und Rumtollen auf Ihre Kosten. Die „Ruderknechte“ erhalten Lohn und weit mehr als Brot in einer der vielen Tavernen.

Essen nach Tradition

Bei „Christo“, hoch oben im Bergdorf Nomitsi, haben Vegetarier nichts zu lachen. Der 80-jährige Metzger und sein Sohn grillen das Lamm jeden Abend noch selbst über der Holzkohle. Viele Touristen verirren sich hierher nicht, zu unscheinbar liegt die Taverne am Straßenrand. Die Krönung sind die „Patates“, die Pommes aus frischen Kartoffeln. So klar und rein, wie der goldene, harzige Wein von „Christo“: „Enna Kilo“ – ein Kilo heimischen Rebensaftes bestellt man hier. Der kommt, wie das Essen, mitten auf



den wackeligen Tisch und jeder nimmt sich was er will. Genug poetisiert über Licht, Tavernen und den griechischen Wein: Wo startet die Paddeltour und wo geht sie hin?

Die Küste Messiniens

Eigentlich sind es zwei Touren a sechs Paddeltagen. Die Erste führt entlang der Küste Messiniens zu karibisch anmutenden Stränden und wilden Buchten, malerischen Dörfern und mächtigen Burgen. Die Gesamtstrecke beträgt circa 50 Seemeilen (93 Kilometer), die Tagesetappen variieren von 6 bis 11 Seemeilen (10 bis 20 Kilometer). Die Tour ist für Einsteiger im Seekajak und oder mit Kids ein tolles Erlebnis. Wir umrunden den malerischen, westlichen Südzügel des Peloponnes vom kleinen Dorf Marthopoli bis in den Ort Koroni (nahe der Stadt Kalamata).

Höhepunkte auf der Tour sind sicher die Strände der Insel Sapientza, die Burg von Methoni sowie die Einfahrt mit dem Seekajak durch das enge Felstor in die geschichtsträchtige Navarino Bay. Noch heute können Taucher die Schiffwracks auf dem Boden der Bay bewundern, während die Paddler oben den malerischen Flair bei einem Greek Coffee genießen. Eine sehr entspannte Reise, vor allem wenn man diese, wie wir, mit Übernachtungen in Hotels am Ein- / Ausstieg direkt am Meer verbindet. Kombiniert mit einer Fahrzeugbegleitung am Ufer (für das Gepäck und der Option die Tagesetappe jederzeit abkürzen zu können) kann man das gerne als Luxus-Paddeln bezeichnen.

Die Wilde Küste der „Mani“

Wer sich nicht schon hier an den Komfort und in die abwechslungsreiche Küstenlandschaft verliebt hat, der wird das spätestens auf der zweiten Tour tun. Wir paddeln ebenfalls in sechs Tagen die wilde, schöne Küste der „Mani“ in ihrer ganzen Länge von der Provinzhauptstadt Kalamata (Flughafen) bis zum zweit südlichsten Punkt Europas, dem Cap Tainaron. Entlang der „grünen“ Mani mit ihren vielen Olivenhainen passieren wir malerische Buchten, verträumte Fischerdörfer, versteckte Höhlen und idyllische Badestrände, die alle zu Besichtigung, einem Sonnenbad oder leckeren Imbiss einladen. Östlich von uns ragt das mächtige Taygetos-Gebirge mit seinen bis zu 2407 Meter hohen Bergen in den blauen Himmel. Die Gesamtstrecke beträgt 60 Seemeilen (112 Kilometer), die Tagesstrecken variieren von 8 bis 12 Seemeilen (15 bis 22 Kilometer). Übernachten sind wir in den besten, teilweise prämierten Hotels der Mani, alle natürlich direkt am Meer gelegen: Also vom Boot ins Bett oder an den Pool, mit abendlichen Massagen, vielen Badestopps ... Luxus pur.

Auf dieser zweiten Küsten-Seekajak-Tour wandelt sich die Landschaft: Anfangs prägen Olivenhaine und viel Grün das Bild, gen Süden wird die Natur immer karger und felsiger. Auch das Paddeln bleibt nicht immer so lieblich. Auf drei Tagesetappen müssen die Paddler häufig Wind und Wellen trotzen. Meist spektakulär ge-

Lite Venture®

SHOP & TESTCENTER
KAJAK, SURFSKI & SUP
IM SÜDWESTEN



Nigel Dennis

Große Auswahl
auf Lager

STELLAR
SURFSKIS

TRAK
ab 30. März
auf Lager – jetzt
reservieren!



LITEVENTURE.DE
07634 / 3409871

HAUPTSTR. 29, D-79295 SULZBURG

Egal ob entlang wilder oder lieblicher Abschnitte der Küste des Süd-Peloponnes: Die Kajak-Guides kennen die schönsten Buchten, versteckte Höhlen, traumhafte Strände und urige Tavernen."



Nur im Juli und August bevölkern Ummengen an Touristen die Strände des Peloponnes. Im Frühjahr und Herbst haben die Griechen Ruhe von dem ganzen Trubel - und immer ein freundliches Wort für die ankommenden Paddlerinnen.

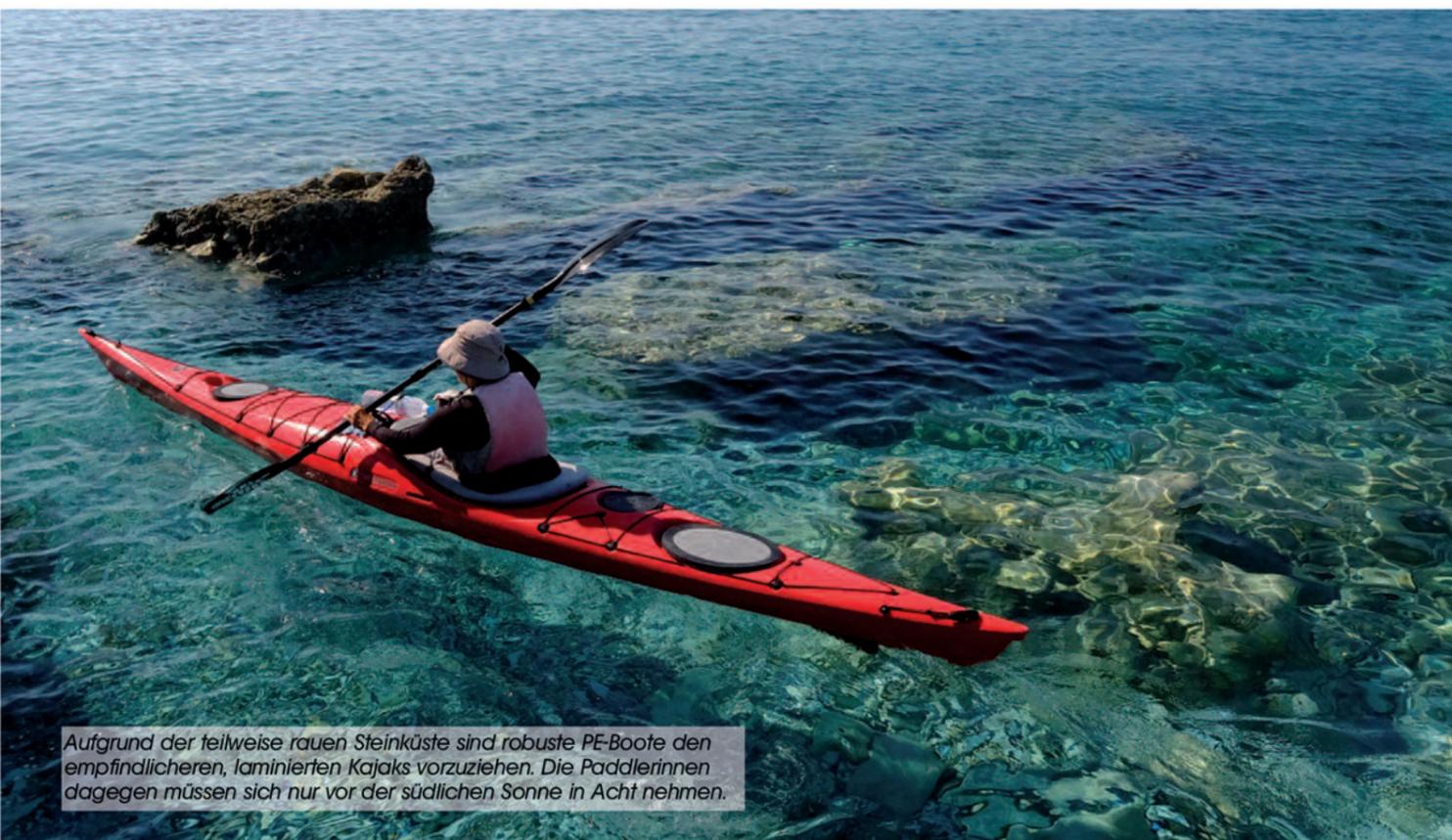
staltet sich der Abschnitt von Mezapos bis Gerolimenas: Die Umrundung des "Cavo Grosso" bedeutet 16 Kilometer paddeln entlang wilder Steilküste, ohne Anlande Möglichkeit, oft mit Gegenwind und mit ordentlich Seegang. Wind und Wellen des Mittelmeeres donnern ungebrems auf den mächtigen Felsklotz zu. Entlang der grauen Felswände bewegen wir uns - immer mit dem nötigen Sicherheitsabstand zum Land - weiter nach Süden. Nur wir, unsere Kajaks, die Wellen und das Meer.

Das Kap Tainaron

Am letzten Tag, von Gerolimenas aus, erreichen wir das

Kap Tainaron mit seinem markanten Leuchtturm. Ein bewegender Moment für uns Paddler, die wir die wilde Küste der Mani in ihrer vollen Länge aus eigener Kraft entlang gepaddelt sind. Wir umrunden das Kap und beenden unser Meeresabenteuer in einer verschlafenen Fischerbucht - mit der Gewissheit hinter dem Horizont das nahe Afrika zu fühlen. Vor uns befindet sich in 5121 Metern Tiefe der tiefste Punkt des Mittelmeeres, das Calypsotief. Nach einem ausgiebigem Lunch in der Bucht fahren wir zurück nach Kalamata. An der Uferpromenade der städtischen Metropole sitzen wir bei einem kühlen "Amstel" in einer der Bars und blicken in den Sonnenuntergang. Zeit das Licht zu genießen. ■

Fotos: Fotis Kontargiris, Ralf Böhner, Norbert Blank



Aufgrund der teilweise rauen Steinküste sind robuste PE-Boote den empfindlicheren, laminierten Kajaks vorzuziehen. Die Paddlerinnen dagegen müssen sich nur vor der südlichen Sonne in Acht nehmen.

Infos zum seekajak in Griechenland



Allgemeines

Griechenland ist das (bekannt kreditbedürftige) Mitglied der EU, die Hauptstadt Athen. Die Zeitverschiebung zur BRD beträgt eine Stunde. Viele der jüngeren Griechen sprechen gut Englisch, so mancher Ältere Deutsch. Kinder sind überall herzlich willkommen.

Anreise

Für die beschriebenen beiden Seekajak-Touren bietet sich ein Direktflug nach Kalamata an. In nur circa drei Stunden bringen Condor und Aegean Airline sonnen- und erholungssüchtige PaddlerInnen gen Süden. Etwas aufwendiger sind Flüge mit Umstieg in Athen. Oder wahlweise mit dem eigenen Auto / WoMo die Fähre von Italien nach Patras nehmen und dann die ca vier Stunden auf den Süd-Peloponnes fahren.

Kalamata Airport an. Mit ortskundigen Kanuguides, Fahrzeug-Begleitung am Ufer, Gepäcktransport, Leihkajaks und Übernachtungen in den schönsten Hotels. Griechenland Seekajak Advanced „Kalamata - Kap Tainaron“ 09. - 16. Mai 2020 (für bereits erfahrene Seekajak-PaddlerInnen) "Luxus Paddeln von Hotel zu Hotel" mit Fahrzeugbegleitung am Ufer (mit Kardamili Jazz Festival) <http://www.ecuador-kajak.com/seekajak/griechenland-advanced> Griechenland Seekajak Einsteiger „Explore Messinia“ 11. - 18. Oktober 2020 (auch für Seekajak-Einsteiger geeignet) "Luxus Paddeln von Hotel zu Hotel" mit Fahrzeugbegleitung am Ufer <http://www.ecuador-kajak.com/seekajak/griechenland-einsteiger> Die Anreise nach Griechenland bei diesen



20 Jahren erfolgreich einmalig schöne Wildwasser- und Seekajak-Touren rund um den Globus anbietet. <http://www.global-kayak.com> <http://www.ecuador-kajak.com>. Wer weniger Luxus sucht, findet auch Buchten, wo man in Ruhe anlanden und sein Zelt aufbauen kann. Einkaufsmöglichkeiten und Tavernen finden sich in den Dörfern an der Küste. Genügend Trinkwasser bunkern!

Spritzdecke, Abschleppleine, Paddelfloat, Lenzpumpe, Paddelleasch, teilbares Ersatzpaddel, Kompass, Karte, Erste Hilfe, Telefon wasserdicht verpackt, GPS Notfallsender.

Das Kardamili Jazz Festival

Ein ganz besonderes Erlebnis ist die Seekajaktour entlang der Mani in der Woche des internationalen Jazz Festival in Kardamili. Die von Norwegern ins Leben gerufene, jährlich im Frühjahr stattfindende



Gesundheit

Besondere Gefahren drohen in Griechenland keine. Sollte es zu einer Erkrankung kommen, ist die medizinische Versorgung gut - sofern eine Stadt angesteuert wird. Notfallrufnummer 112 einheitlich in Europa vom Mobiltelefon.

Unbedingt einpacken

Reichlich Sonnencreme, Sonnenbrille, Hut und alles, was dich vor der Sonne schützt.

Kajak-Ausrüstung

Neben Kajak und Paddel wird die Standard Seekajak Ausrüstung für küstennahe Fahrten benötigt: Schwimmweste,

Jazzwoche hat großartigen internationalen Jazz in den vielen Restaurants und Bars rund um Kardamili zu bieten. Ein echtes Erlebnis:

<http://www.sarpjazz.no/kardamili.html>

Essen und Trinken

Absoluter Geheimtipp ist die Taverne von „Christo“ im Bergdorf Nomitsi oberhalb von Agios Nikolaos (Tour entlang der Mani)

Mehr Infos

Die detaillierten "Day by day" Beschreibungen zu den beiden Touren finden sich auf: www.Global-Kayak.com



Beste Paddel-Zeit

Im Herbst sind die vielen Touristen weg, das Meer ist schön warm und das Wetter noch herrlich sommerlich. Im Frühjahr ist es im Prinzip genauso, nur das Meer ist deutlich kühler, dafür die Landschaft grüner. Die Monate der ersten Wahl sind April / Mai und der goldene Oktober. Januar, Februar und März sind windig bis stürmisch, regnerisch und kalt. Juli und August extrem heiß.

Organisierte Touren

www.Global-Kayak.com: Die beiden beschriebenen Seekajak Touren bietet der Kajak-Profi Norbert Blank von www.Global-Kayak.com als Paddelreisen ab / bis

beiden Touren gestaltet sich dank günstiger Direkt-Flüge zum Airport "Kalamata" sehr einfach: Praktisch direkt vom Bett ins Boot -> Wahlweise Anreise im PKW mit der Fähre Ancona-Patras. Alle Infos zu den beiden einwöchigen Seekajak-Küsten-Touren am Peloponnes finden sich auf den Webseiten von Norbert Blank, der mit seinem Unternehmen seit 20 Jahren erfolgreich einmalig schöne Wildwasser- und Seekajak-Touren rund um den Globus anbietet.

Alle Infos zu den beiden einwöchigen Seekajak-Küsten-Touren am Peloponnes finden sich auf den Webseiten von Norbert Blank, der mit seinem Unternehmen seit

